

#####  
1. Vorschlag KGR Bezgenriet 21. März 2011  
#####

Die KG Bezgenriet besetzt in 2013, die im aktuellen Pfarrplan bereits auf 50% gekürzte Stelle und bietet den Nachbargemeinden Kooperation auf allen Gebieten zur Nutzung von Synergieeffekten dar.

#####  
2. Vorschlag KGR Bezgenriet 21. März 2011  
#####

Die KG Bezgenriet bringt ihre 50% Stelle in einen Gemeindeverbund Bezgenriet-Hattenhofen-Jebenhausen ein.

Die KG Jebenhausen und Hattenhofen sind lt. dem bereits veröffentlichten existierenden Vorschlag des Dekans für den Pfarrplan 2018 stark kürzungsgefährdet, so dass mit jeweils einer 75% Stelle zu rechnen wäre. Durch einen Gemeindeverbund könnten 2 volle Pfarrstellen für 3 Gemeinden generiert werden (50%+75%+75%=200%)

Vorteile:

- + Jede Gemeinde bleibt selbstständig und das Konzept ist über den Pfarrplan 2018 hinaus tragfähig
- + Die Pfarrstellen bleiben besetzbar (Für Jebenhausen und Hattenhofen werden "Adelberger Verhältnisse" vermieden)
- + Die Gemeinden liegen in direkter Nachbarschaft, so dass Synergieeffekte auf den verschiedensten Gebieten realisiert werden können.
- + Ein Teil der vom Bezirk Süd aufzubringenden Kürzungen für den Pfarrplan 2018 wäre erbracht.
- + Entspricht exakt der Vorstellung des Dekanats, ausgesprochen auf der Sondersynode 2010.

Nachteile:

- Gemeindeverbund muss im Detail gestaltet werden. Es sind organisatorische, sowie inhaltliche Fragen zu klären. Angesichts der aktuellen Verfahrenslage, ist mehr als 1 Jahr Zeit dies anzugehen.
- Sonst gibt es keine Nachteile